REALE WERTE
echte gewinne

›››››››››››› #1

Die Welt, in der wir leben, hat sich in den jüngsten Jahrzehnten schnell und massiv verändert. Wir führen ein längeres, flexibleres und eigenverantwortlicheres Leben. Ausgaben für Altersvorsorge, aber auch Gesundheit und Bildung müssen zunehmend von jedem Einzelnen geplant und aufgebracht, so wie Einkommensschwankungen selbständig abgefedert werden. Finanzplanung ist notwendiger und schwieriger denn je.

Auch die Welt der Vermögensanlage hat sich in den letzten Jahrzehnten dramatisch gewandelt. Neuartige Anlageformen wie strukturierte Produkte erweiterten den Kosmos der bekannten Finanzprodukte – häufig mit dem Versprechen, besonders attraktive Anlagechancen zu bieten. Für den einzelnen Anleger macht die schiere Vielzahl und Vielfalt der neuen Produkte die Welt der Vermögensanlage aber nur noch komplexer und unübersichtlicher.

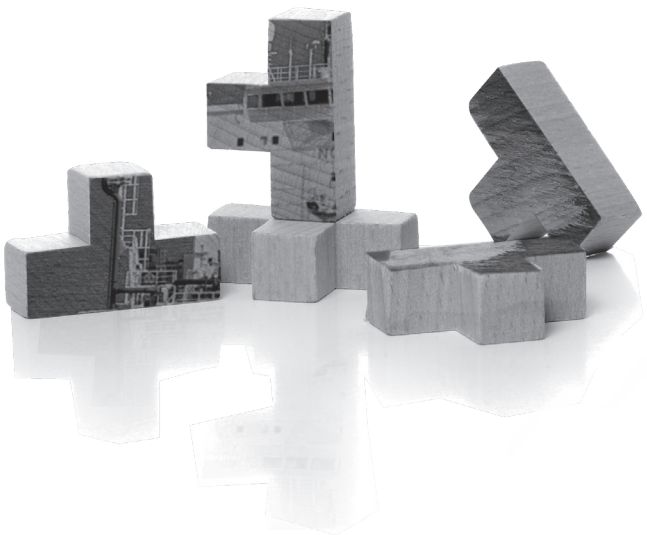
Die Veränderungen auf den Finanzmärkten treffen auf Anleger, die in ihrer Lebenssituation immer weniger Zeit für immer mehr Entscheidungen haben. Gleichzeitig machen der demographische Wandel und überforderte Rentensysteme eine Vermögensplanung zur privaten Altersvorsorge heute aber zu einem Muss für jedermann.

Die Finanzkrise lässt die meisten Anleger ratlos zurück

In unserer hochgradig vernetzten Weltwirtschaft spürt jeder direkt oder indirekt die Auswirkungen der aktuellen Finanzkrise. Auch Anleger, die bisher kein eigenes Geld verloren haben, sind durch die tägliche Negativ-Berichterstattung in den Medien verunsichert. Zu oft wurde der Vergleich mit der Weltwirtschaftskrise der 1930er Jahre beschworen. Das Vertrauen in die Institutionen des Finanzmarktes hat im Zuge der Finanzkrise sehr stark gelitten. Unternehmen, Banken und sogar Staaten stehen vor enormen wirtschaftlichen Herausforderungen. Die Finanzkrise macht selbst führende Manager und Banker der Welt ratlos. Angesichts der zurzeit großen Unsicherheit über die wirtschaftlichen Entwicklungsperspektiven bleibt die Strategie der meisten Anleger abzuwarten.

Klassische Anlagekriterien müssen neu interpretiert werden

Im Großen und Ganzen wägt man drei verschiedene Faktoren in einer Anlageentscheidung gegeneinander ab. **Rentabilität** steht für das Ziel, das eingesetzte Vermögen zu vermehren. **Liquidität** bezeichnet die Möglichkeit, das eingesetzte Vermögen jederzeit als Bargeld verfügbar zu haben. **Sicherheit** bezeichnet den Kapitalerhalt des eingesetzten Vermögens, d. h. dass nach Ablauf des Investments mindestens die ursprüngliche Anlagesumme wieder ausbezahlt wird. Doch wo Sicherheit angeboten wurde sahen sich Anleger oft enttäuscht. In ihrem Stimmungsbild werden die Ansprüche an die Vermögensanlage neu definiert. ›



REALE WERTE
echte gewinne

›››››››››››› #2

Wenn man den Anleger fragt, wird offensichtlich, dass eine Reihe weiterer Aspekte für ihn wichtig sind, um ein sicheres und gutes Gefühl bei seinem Investment zu haben

››››› Die Finanzkrise hat gezeigt: Viele Anleger wussten gar nicht so genau, auf was sie sich bei ihren Investments eingelassen hatten – und verspüren jetzt den Wunsch, besser Bescheid zu wissen, wo jeder Euro ihres Investments steckt. Das betrifft sowohl Gebühren, Aufschläge und Steuern als auch die eigentlichen Objekte, in die investiert wird. **Transparenz** spielt jetzt eine viel größere Rolle als zuvor.

››››› Viele Anleger haben das Gefühl, sich nur schwer einen Überblick über die Vielfalt an Möglichkeiten verschaffen zu können. Kurze und verständliche **Informationen** über die verschiedenen Alternativen sind entscheidend – und vor allem was sie in der individuellen Situation für den Anleger bedeuten. So lauten die Anforderungen an eine zuverlässige, ehrliche **Beratung**. Nur so können sichere Entscheidungen getroffen werden.

››››› Während die Welt um uns herum immer digitaler und abstrakter wird, entsteht eine neue Sehnsucht nach dem **Realen**, Echten. In einer Welt der Nullen und Einsen gewinnen konkrete, (be-)greifbare Dinge wieder an Wert – auch und insbesondere in finanziellen Angelegenheiten. Reale Anlageobjekte stehen für Beständigkeit, die gerade in turbulenten und unberechenbaren Zeiten für viele Anleger wichtiger denn je wird.

››››› Der moderne Anleger möchte sowohl vernetzt als auch unabhängig agieren können. D. h. er möchte die Vorteile des globalen Marktplatzes nutzen und gleichzeitig möglichst viel Kontrolle über sein Investment behalten. **Unabhängigkeit** und **Selbstbestimmung** werden für viele Anleger zu Schlüsselkriterien. Anleger ziehen Investments vor, die ihnen größtmögliche Kontrolle und Flexibilität geben, z. B. indem auf das eingesetzte Vermögen jederzeit zugegriffen werden kann.

››››› In unserer Überflussgesellschaft wird immer deutlicher: Konsum alleine macht nicht glücklich. Auch in der Vermögensanlage zeigt sich, dass die ideale Geldanlage nicht nur Rendite erwirtschaftet, sondern im besten Fall auch ihr Scherflein zu einer besseren Welt beiträgt. Immer mehr Anleger entdecken das gute Gefühl **ethischer Investments**, z. B. in ökologisch nachhaltige Technologien.

Welche Anlagealternativen passen am Besten zu diesen Anlegerbedürfnissen?

In einer Finanzwelt, in der auf nichts mehr Verlass ist, investiert man sein Vermögen lieber in handfeste, physisch existente Dinge. **Sachwerte** wie Immobilien, Schiffe etc. stehen für maximale Beständigkeit. Das Ideal eines Sachwertinvestments stellt für viele die selbst genutzte Immobilie dar. Nachteilig werden die relativ hohe Geldsumme, die für ein solches Investment notwendig ist, genannt sowie die relativ geringe Liquidität.

Viele Anleger besinnen sich in der Krise auf das klassische **Sparbuch** zurück. Das Sparbuch ist sehr einfach zu verstehen und punktet vor allem durch die Vertrautheit des Produkts. Dafür müssen allerdings verschwindend geringe Renditen, teilweise unter der Inflationsrate, in Kauf genommen werden.

Mit **Aktien** und **offenen Investmentfonds** kann man am ehesten eine hohe Rendite erwirtschaften – allerdings nur mit entsprechendem Risiko. Aktien sind sehr liquide. Als Einstieg sind bereits relativ geringe Beträge ausreichend. Darüber hinaus bieten sich nicht viele Anknüpfungspunkte für die veränderten Bedürfnisse bei der Geldanlage.

Die aktuelle Unsicherheit verändert die Bedürfnisse des Anlegers, der zunehmend beständige, verständliche und greifbare Investments sucht.

Die vollständige Studie ist kostenlos zum Download verfügbar unter:
www.trendbuero.de/studie_reale_werte-echte_gewinne

Diese Studie wurde von Trendbüro durchgeführt und von HCI Capital AG, MPC Capital AG und Nordcapital in Auftrag gegeben.

Für Fragen zur Studie wenden Sie sich gerne an die Ansprechpartnerin des Projekts:

Maria Angerer
Senior Consultant
Trendbüro – Beratungsunternehmen für gesellschaftlichen Wandel
JK.PW. GmbH
Haus der Seefahrt
Hohe Brücke 1
20459 Hamburg,
Fon +49 (0)40 / 36 97 78-81
m.angerer@trendbuero.com
www.trendbuero.com